

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Meinen Klassenraum gestalten - pfiffig und durchdacht

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

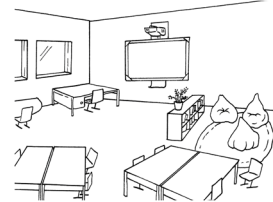


Inhalt

4 Erläuterungen

6 Klassenraumgestaltung – ein wichtiges Thema?

7 Mein optimaler Klassenraum – Wünschen erlaubt



8 Die Macht der Farben

9 Möblierung und Sitzordnung

11 Das Raumkonzept – passend zu meinem Unterrichtsstil

13 Tipps rund um den Sitzplatz der Lehrkraft

14 Lohnenswerte Anschaffungen



16 Die mediale Ausstattung

17 Was sollte an Arbeitsmaterial vorrätig sein?

18 Einfach Ordnung halten im Klassenraum

20 Klassenraumgestaltung am ersten Schultag

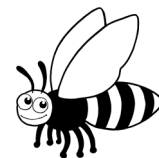
21 Fragebogen zur Klassenraumgestaltung

22 Vorlage für ein Türschild

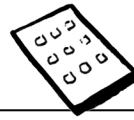
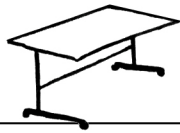
23 Vorlagen zur Beschriftung

24 Vorlagen für Namensschilder

25 Vorlage für ein Fensterbild



26 Vorlagen für Geburtstagskalender

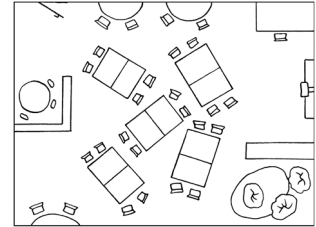


Meinen Klassenraum gestalten – pfiffig und durchdacht

von Annette Holl

mit Illustrationen von Tina Gruschwitz

In der Grundschule ist es die Regel, dass Kinder einen festgelegten Klassenraum haben, in dem unterschiedliche Lehrkräfte unterschiedliche Fächer unterrichten. Sehr viel seltener findet der Unterricht in einem Fachraum wie beispielsweise einem Kunst- oder Musikraum statt. Deshalb sollte der Klassenraum so optimal wie möglich eingerichtet werden, um den Schülerinnen und Schülern eine ansprechende Lernumgebung bieten zu können, in der sie sich wohlfühlen und gut lernen können.



In verschiedenen Untersuchungen wurden Komponenten eines perfekten Klassenraums herausgearbeitet. Dabei wurden Leistungsverbesserungen um bis zu 16 % festgestellt, nachdem Schulklassen ihre Räume entsprechend angepasst hatten (Studie aus Großbritannien 2015*).

Im Internet gibt es verschiedene Plattformen, auf denen Lehrkräfte Einblicke in virtuelle Klassenräume mit unterschiedlichen Sitzordnungen und Möbeln erhalten. Etliche Schulen lassen sich von professionellen Firmen dabei helfen, ihre Klassenräume attraktiver zu gestalten. In Berlin hat der Senat 2018 Standards für den Neubau von Schulen und deren Einrichtung verabschiedet.

Nutzen Sie diesen Ratgeber, um sich über dieses wichtige Thema zu informieren und die Lernumgebung für Ihre Schülerinnen und Schüler so schön und dennoch zweckmäßig wie möglich einzurichten.

Ergänzende Hinweise zu einzelnen Seiten des Ratgebers:

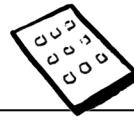
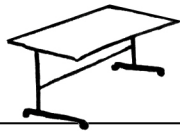
Lohnenswerte Anschaffungen (Seite 14)

Bitte prüfen Sie vorab in eigener Verantwortung, ob ggf. einigen unserer Vorschläge in diesem Ratgeber Vorschriften des Brandschutzes und anderer Rechtsvorschriften entgegenstehen. Eine vorausgehende Prüfung durch die Autorin oder den Verlag ist dahingehend nicht erfolgt.

Fragebogen zur Klassenraumgestaltung (Seite 21)

Britische Forscher führen ein Viertel der Leistungssteigerung nach einer Klassenraumveränderung darauf zurück, dass die Schülerinnen und Schüler ihre Umgebung mitgestalten und ein Stück weit personalisieren können. Integrieren Sie Ihre Klasse in den Gestaltungsprozess des Klassenraums, z. B. indem Sie hierzu den angebotenen

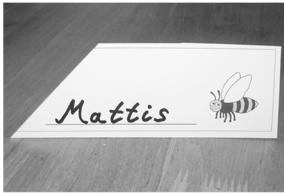
* <https://www.salford.ac.uk/cleverclassrooms/1503-Salford-Uni-Report-DIGITAL.pdf>



Fragebogen nutzen. Um Enttäuschungen vorzubeugen, besprechen Sie dabei mit den Kindern im Vorfeld, welche Dinge realisiert werden können und welche nicht. So ist ein Swimmingpool utopisch, eine farbige Wand dagegen nicht.

Vorlagen für Namensschilder (Seite 24)

Drucken Sie die Vorlagen aus und kopieren Sie sie in benötigter Anzahl auf Papier mit einer Stärke von mindestens 120 g/m². Schneiden Sie die einzelnen Schilder aus und falten Sie sie wie auf den Fotos gezeigt.



Vorlagen für Geburtstagskalender (ab Seite 26)

Wollen Sie Fotos der Kinder für einen Geburtstagskalender nutzen, dann benötigen Sie dafür das Einverständnis der Eltern – klären Sie das bitte vorab!

Muffin: Drucken Sie eine Muffinvorlage aus und kopieren Sie sie in Klassenstärke. In die Kerze tragen die Kinder ihr Geburtsdatum ein. In den Muffin schreiben sie ihren Namen und kleben evtl. ein Foto hinzu. Das Muffinförmchen können die Kinder nach Belieben ausmalen.

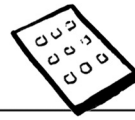
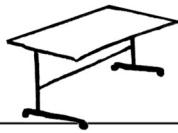
Blätter: Schneiden Sie Stamm und Äste eines Baumes aus Papier mit einer Stärke von mindestens 120 g/m² aus. Befestigen Sie den Baum dann an der Klassenrauminnentür oder an einer Wand. Drucken Sie die Vorlagen der Blätter auf farbigem Papier aus oder lassen Sie sie anmalen. In jedes Blatt kommen jeweils Foto, Name und Geburtsdatum eines Kindes.

Luftballon: Drucken Sie die Vorlage auf verschiedenfarbigen Papieren aus oder lassen Sie sie anmalen. Jedes Kind klebt ein Foto von sich hinein und notiert Namen und Geburtsdatum. Kleben Sie ein farbiges Band als „Halteschnur“ an den Knoten jedes Ballons.

Hinweis zur Schrift auf den Kopiervorlagen

Die Kopiervorlagen dieses Ratgebers sind in einer Druckschrift für die Grundschule erstellt, damit die Kinder in Klasse 1 und 2 ein für sie gut erkennbares und eindeutiges Schriftbild vorfinden. Die verwendete Schriftart heißt „Druck Buch“ und entspricht der „Druckschrift Bayern“. Sie wird Ihnen in den Worddateien nur dann angezeigt, wenn Sie sie in Ihrem Schriftenordner installiert haben, ansonsten werden Ihnen die Übungen in Word automatisch in Ihrer eingestellten Standardschrift angezeigt. Bitte verwenden Sie in diesem Fall die PDF-Dateien, die Ihnen die richtige Druckschrift anzeigen. Natürlich haben Sie jederzeit die Möglichkeit, die Worddateien anzupassen, wenn Sie mögen – da sie editierbar sind, können Sie das Material nach Belieben in Ihre bevorzugte Schriftart umändern.

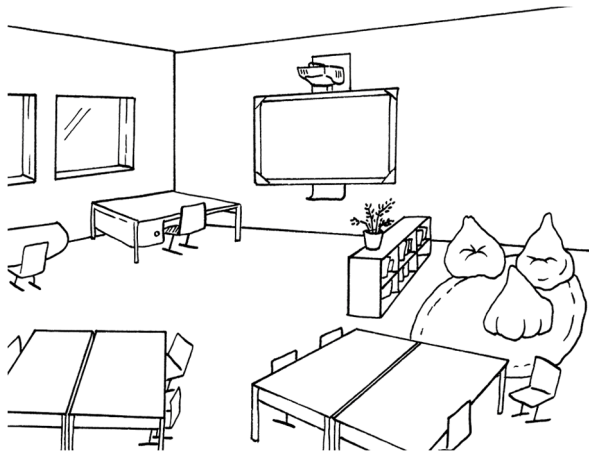
Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Einsatz des Materials!



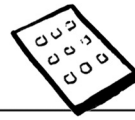
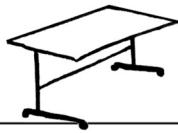
Klassenraumgestaltung – ein wichtiges Thema?

„Unser Klassenraum ist ein Grab mit Lampen.“* Mit dieser Äußerung bewarb sich eine siebte Klasse bei einem Wettbewerb der Berliner Morgenpost um die Renovierung ihres Klassenraums. Sie steht stellvertretend für die Zustände an vielen Schulen, die nach wie vor oft alte Gebäude sind, in denen die Klassenräume möglichst zweckdienlich eingerichtet und lieblos ausgestattet sind. Das ist sehr schade. Denn damit Kinder gut lernen können, brauchen sie neben einer durchdachten Unterrichtsvorbereitung, geeignetem Lernmaterial und einer guten Arbeitsatmosphäre auch eine ansprechende Lernumgebung.

Da es in der Grundschule die Regel ist, dass Kinder einen festen Klassenraum haben, in dem unterschiedliche Lehrkräfte unterschiedliche Fächer unterrichten, und sie meist nur selten Fachräume wie beispielsweise einen Kunst- oder Musikraum nutzen, sollte der Klassenraum mehrere Funktionen erfüllen.





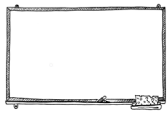



<p style="text-align: center;">Lernraum</p> <p>Der Klassenraum sollte Ihren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit bieten, in verschiedenen Unterrichtsformen arbeiten zu können. Außerdem sollten im Sinne des bewegten Lernens kurze Bewegungseinheiten ohne Stolperfallen möglich sein. Es sollte genügend Stauraum für Lehr- und Lernmaterial vorhanden sein.</p>	
<p style="text-align: center;">Lebensraum</p> <p>Ihre Schülerinnen und Schüler und auch Sie selbst verbringen jeden Tag viele Stunden im Klassenraum. Deshalb sollten Sie alle sich in einer die Sinne stimulierenden Umgebung (Farben, Dekoration) wohlfühlen. Das ist nicht gleichzusetzen mit einer gemütlichen Wohnzimmeratmosphäre, dennoch sollte der Raum Geborgenheit ausstrahlen.</p>	<p style="text-align: center;">Rückzugsort</p> <p>Manche Kinder kommen aus schwierigen Verhältnissen, andere sind durch aktuelle familiäre oder andere Umstände belastet und wieder andere kommen jeden Tag abgehetzt zur Schule. Ihnen allen sollte ein Klassenraum auch als Ort dienen, an dem sie sich aufgehoben fühlen und etwas Abstand gewinnen können.</p>

* <http://www.menikheim.de/klassenraumgestaltung.pdf>



Mein optimaler Klassenraum – Wünschen erlaubt!

Sammeln Sie erst einmal Ihre „Träume“, um herauszufinden, was Ihnen wirklich wichtig ist, bevor Sie den Klassenraum (um)gestalten. Oft lässt sich mit ein wenig Kreativität, Geduld und Eigeninitiative mehr umsetzen, als man zu Beginn glaubt. Hier einige Anregungen:

<p>Farb- und Lichtkonzept</p> <p>Der Klassenraum ist in hellen, pastelligen Tönen gestrichen. Alternativ ist eine Wand in einem satteren Farbton denkbar. Die Leuchten verbreiten warmes, helles Licht. Es besteht die Möglichkeit zum Abdunkeln.</p> 	<p>Funktionalität der Möblierung</p> <p>Die Möbel ermöglichen ein schnelles Umgestalten für unterschiedliche Anforderungen.</p> <p>Ein Teil der Sitzmöbel ermöglicht das dynamische Sitzen (z. B. Ballkissen).</p> 
<p>Raumaufteilung</p> <p>Es sind deutlich erkennbare Bereiche im Klassenraum vorhanden wie z. B. eine Lesecke, ein Experimentierbereich, ein Freiarbeitsbereich.</p> 	<p>Pflanzen</p> <p>Sie dienen als „weiche Raumteiler“ und tragen als wohnlische Elemente zum Wohlfühlen bei. Zusätzlich wirken sie gegen trockene Heizungsluft.</p> 
<p>Medienausstattung</p> <p>Eine Mischung aus bewährten Medien wie der Kreidetafel und Büchern sowie modernen digitalen Medien wie interaktivem Whiteboard, Beamer oder Tablets bietet die Chance wechselnder Lehr- und Lernmethoden.</p> 	<p>Präsentationsflächen</p> <p>Es gibt ausreichend Platz für das Ausstellen von Ergebnissen aus Projekt- oder Gruppenarbeiten und Büchern zum aktuellen Thema. Die Dinge können auf Fensterbänken oder halbhohen Regalen liegen, an Stellwänden aufgehängt oder auf Staffeleien ausgestellt werden.</p> 
<p>Feste Dekorationselemente</p> <p>Geburtstags- und Tageskalender sowie Regelplakate (z. B. zu Klassen-/Arbeitsregeln oder Rechenstrategien) sind entsprechend groß und so angebracht, dass sie von jedem Arbeitsplatz aus gelesen werden können.</p> 	<p>Wechselnde Wand-/Fenstergestaltung</p> <p>Fensterbilder, Zeichnungen der Kinder und eine Fotowand bringen persönliches Flair.</p> <p>Um aufmerksamkeitschwache Kinder nicht zu überfordern, wird auf zu viel Dekoration verzichtet.</p> 

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Meinen Klassenraum gestalten - pfiffig und durchdacht

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

